

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1892

250 (11.9.1892) Viertes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 250. Viertes Blatt. Sonntag den 11. September

1892.

3.2.

Advertisement.

Nr. 15 176. 1. Der am 31. März 1857 zu Schwellingen geborene, zuletzt hier wohnhaft gewesene Schreiner Karl Reichert, 2. der am 10. November 1851 zu Rüppurr geborene, zuletzt dort wohnhaft gewesene Steinbruder Friedr. Wilhelm Schnäbele, 3. der am 17. Mai 1868 zu Freiburg geborene, zuletzt hier wohnhaft gewesene Photograph Friedr. Lauffer werden beschuldigt, zu Nr. 1 und 2 als Wehrmänner der Landwehr ohne Erlaubnis ausgewandert zu sein, zu Nr. 3 als Ersatzreserve erster Klasse ausgewandert zu sein, ohne von der bevorstehenden Auswanderung der Militärbehörde Anzeige erstattet zu haben, Uebertretung gegen §. 360 Nr. 3 des Strafgesetzbuches.

Dieselben werden auf Anordnung des Großherzoglichen Amtsgerichts hier selbst auf

Sonntag den 22. Oktober 1892, Vormittags 8 Uhr,

vor das Großherzogliche Schöffengericht zur Hauptverhandlung geladen.

Bei unentschuldigtem Ausbleiben werden dieselben auf Grund der nach §. 472 der Strafprozeßordnung von dem Königl. Bezirkskommando zu Karlsruhe ausgestellten Erklärung verurtheilt werden.

Karlsruhe, den 5. September 1892.

Mittelmann,

Gerichtsschreiber des Großherzoglichen Amtsgerichts.

Pfänder-Versteigerung.

* Am Donnerstag den 6. Oktober d. J. versteigere ich im Auktionslokale des Herrn Fischmann, Bähringerstraße, die über 6 Monate verfallenen Pfänder von Buch V von Nr. 251 bis zu Nr. 1672, vom 1. Februar bis zum 15. März 1892, als: Herren- und Frauenkleider, Weiszeug, goldene und silberne Uhren, Ringe und Schirme. Frau Weckesser, Pfandleihanstalt, Schwanenstr. 34.

Wohnungen zu vermieten.

* Augartenstraße 4, nächst der Ettlingerstraße, sind auf 23. Oktober in neu erbautem Hause (ohne gegenüber) zu vermieten:

- parterre: 3 Zimmer zc.,
- 2. oder 3. Stock: 4 Zimmer zc.,
- 2. oder 3. Stock: 6 Zimmer zc.,
- Seitenbau: 2 Zimmer zc.

Näheres daselbst im Hause.

* Durlacherstraße 4 ist im Vorderhaus eine schöne Wohnung von 2 oder 3 Zimmern und Küche nebst Zugehör und im Seitenbau 1 Zimmer, Küche und Keller auf 23. Oktober billig zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.

* Durlacherstraße 15 ist im Vorderhaus eine Wohnung von einem Zimmer mit Keller sofort zu vermieten.

* Kapellenstraße 18 ist im 3. Stock eine freundliche Mansardenwohnung an eine kleine Familie auf 23. Oktober zu vermieten.

* Karlsstraße 71 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall auf 23. Oktober zu vermieten.

* Körnerstraße 21 ist im 4. geraden Stock eine Wohnung von 2 oder 3 Zimmern auf 23. Oktober oder früher zu vermieten. Näheres daselbst oder Kreuzstraße 17 im 3. Stock recht.

* Kronenstraße 20 ist eine Wohnung im 2. Stock des Vorderhauses, bestehend aus 1 Zimmer, Alkov, Küche, Keller und Speicher, auf 23. Oktober zu vermieten.

* Marienstraße 29 ist eine Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicher, auf 1. November billig zu vermieten. Zu erfragen beim Eigentümer im 1. Stock.

* Schwanenstraße 11 ist im 1. Stock eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und Holzplatz, auf den 23. Oktober zu vermieten.

* Steinstraße 16 ist eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober, sowie ein unmöbliertes Mansardenzimmer auf sogleich zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

* Berberstraße 80a ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller an eine kleine Familie auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock des Vorderhauses.

* Zwei Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche und Keller sind sofort möbliert oder unmöbliert zu vermieten: Waldbornstraße 32.

* Bähringerstraße 52 ist eine Wohnung von 3 schönen, geräumigen Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer und Glasabschluss auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Wohnungs-Gesuch.

Wohnung von 4 Zimmern, Magdtkammer und Zugehör sofort gesucht. Angebote mit Mietpreis unter Nr. 4647 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

* Ein unmöbliertes Mansardenzimmer mit Kochofen ist zu vermieten: Bähringerstraße 60a im 2. Stock recht.

2.1. Ein freundliches, möbliertes Zimmer ist mit einem oder zwei Betten sogleich oder später billig zu vermieten: Schützenstraße 102 im 3. Stock.

* 3.1. Ein gut möbliertes Parterrezimmer ist auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Friedenstraße 11 im Laden.

* Ein gut möbliertes Zimmer für einen soliden Herrn, sowie ein Mansardenzimmer für einen unabhängigen Arbeiter sind sofort oder später zu vermieten. Näheres Amalienstraße 77 im 2. Stock des Seitenbaues recht.

* Ein oder zwei gut möblierte Parterrezimmer sind an einen soliden Herrn sogleich oder später zu vermieten: Lessingstraße 28, parterre.

* Schützenstraße 96 ist im 3. Stock ein zweifensstriges, auf die Straße gehendes, gut möbliertes Zimmer an einen oder zwei Herren sogleich oder auf 15. September billig zu vermieten.

* Karlsstraße 25 ist im 2. Stock des Hinterhauses links ein gut möbliertes Zimmer an einen Herrn oder einen Schüler mit oder ohne Pension zu vermieten.

* Ein freundliches, möbliertes Parterrezimmer, auf die Straße gehend, ist billig zu vermieten: Ritterstraße 34, parterre.

* Belfortstraße 9, Hochparterre, ist ein eleganter Salon mit anstößendem Schlafzimmer und besonderem Eingang wegen Besetzung auf 15. September zu vermieten.

Ein schönes, großes, möbliertes Mansardenzimmer ist sofort oder auf 1. Oktober billig zu vermieten. Näheres Adlerstraße 18a, eine Treppe hoch.

* Zwei schöne, geräumige Zimmer, auf die Straße gehend, sind gut möbliert an einen einzelnen Herrn oder eine Dame zu vermieten: Sofienstraße 26 im 3. Stock.

* Adlerstraße 19, parterre, sind zwei fein möblierte, ineinandergehende Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) einzeln oder zusammen an bessere Herren zu vermieten. Dieselben haben jedes besonders, freien Eingang. Zu erfragen parterre.

* Karlsstraße 22 im 2. Stock des Seitenbaues wird ein solider Arbeiter als Mitbewohner gesucht.

* Walbstraße 39 ist im 2. Stock ein möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, mit oder ohne Pension zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

Adamicstraße 37, 2 Etagen hoch, ist ein gut möbliertes, zweifensstriges Zimmer, auf die Straße gehend, auf 1. Oktober zu vermieten.

* Lessingstraße 39 sind zwei große Parterrezimmer, auf den Hof gehend, an ruhige Leute auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

Wohn- und Schlafzimmern,

ineinandergehend, mit freiem Eingang, gut möbliert, nahe der neuen Schule und der Pferdebahn, sind auf 1. Oktober zu vermieten: Lachnerstraße 1 im 2. Stock.

Zu vermieten

sind ein Zimmer außerhalb des Glasabschlusses, Fenster auf die Straße gehend, sowie eine Mansarde: Marienstraße 24 im 3. Stock.

Pension.

* 2.1. Ein bis zwei Knaben, welche höhere Lehranstalten besuchen wollen, finden in einer gebildeten Familie, wohnhaft in der Nähe des Realgymnasiums, liebevolle Aufnahme. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Pension-Anerbieten.

* Ein junges Mädchen, welches eine höhere Lehranstalt besucht, findet bei einer alleinstehenden Dame liebevolle Aufnahme gegen mäßiges Honorar. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Bereinslokale

sind zu vermieten im **Café Prinz Karl.**

3.1.

* 2.1. Einen Knaben, 13 Jahre alt, welcher die Realschule in Karlsruhe besuchen soll, sucht man bei einer achtbaren Familie in Verpflegung und Aufsicht unterzubringen. Offerten wolle man unter 4645 an das Kontor des Tagblattes einreichen.

Dienst-Antrag.

Ein braves, katholisches Mädchen, welches sich jeder Arbeit willig unterzieht, findet bei einer kleinen Familie bis Michaeli eine Stelle: Ettlingerstraße 19, parterre.

* Ein einfaches, braves Mädchen, welches etwas kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf's Ziel Stelle. Zu erfragen große Spitalstraße 6, parterre.

* Ein solides Mädchen, welches etwas kochen kann und die Hausarbeit übernimmt, findet sofort Stelle. Zu erfragen Lessingstraße 21, parterre.

* Ein braves Mädchen, nicht unerfahren im Kochen, findet bei einer kleinen Familie sogleich Stelle. Nur solche mit guten Zeugnissen mögen sich melden. Näheres Karlsstraße 32, parterre.

* Friedenstraße 13 im 3. Stock wird auf's Ziel ein gut empfohlenes Zimmermädchen gesucht.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf's Ziel gesucht: Schillerstraße 17, parterre.

* Ein Mädchen vom Lande, welches sich willig allen Hausarbeiten, auch dem Waschen und Bügeln unterzieht, findet Stelle auf's Ziel. Sich zu melden, mit Ausnahme des Sonntags, Nachmittags: Belfortstraße 9, parterre.

* Ein Mädchen, welches kochen kann, auch die Hausarbeit übernimmt, findet eine gute Stelle. Es mögen sich nur solche melden, welche gute Zeugnisse besitzen. Näheres Birkel 23, parterre.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf's Ziel Stelle: Kaiserstraße 42 im 3. Stock.

C. Eine Kinderfrau, ein Zimmermädchen und mehrere Köchinnen finden für hier und nach auswärts sehr gute Stellen. Hoher Lohn wird zugesichert. Näheres bei Frau Kast, Waldstraße 29 im 2. Stock.

Ein junges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf's Ziel zu einer kleinen Familie gesucht. Näheres Adlerstr. 7 im 2. Stock rechts.

* Ein einfaches, solides Mädchen, welches gut nähen kann und alle häuslichen Arbeiten pünktlich besorgt, wird für einen kleinen, bessern Haushalt gesucht: Kaiserstraße 69 im 3. Stock.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches einfach bürgerlich kochen kann und pünktlich alle häuslichen Arbeiten verrichtet, wird auf's Ziel gesucht: Belfortstraße 19, 2. Stock. Gute Zeugnisse erforderlich.

C. Stellen finden nach auswärts: eine Köchin u. ein Zimmermädchen nach Straßburg, 2 Köchinnen nach Baden-Baden, drei Mädchen für kleine Familien nach Bruchsal, ebenso drei Mädchen für Mannheim und Ludwigshafen. Alles Nähere bei Frau Kast, Waldstraße 29 im 2. Stock.

* Ein einfaches, fleißiges Mädchen, welches waschen und die Hausarbeiten verrichten kann, findet Stelle. Näheres Scheffelstraße 18, 2. Stock.

Ein ordentliches Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, wird auf's Ziel gesucht: Kaiserstraße 112, 3. Stock.

* Ein braves, zuverlässiges Mädchen, welches bürgerlich kochen und allen Hausarbeiten vorstehen kann, wird auf's Ziel gesucht. Hoher Lohn und gute Behandlung werden zugesichert: Viktoriastr. 7.

C. Zu einer kleinen Familie wird ein geübtes Mädchen, welches selbstständig gut kochen kann und Hausgeschäfte verrichtet, als Mädchen allein gesucht. Hoher Lohn zugesichert. Näheres durch Frau Kast, Waldstraße 29 im 2. Stock.

Ein jüngeres Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf's Ziel bei einer kleinen Familie Stellung. Näheres Waldhornstraße 26 a, parterre.

* Ein Mädchen, welches die Hausarbeit pünktlich besorgt, wird auf's Ziel gesucht: Waldstr. 4 im 2. Stock links.

* Ein zuverlässiges, anständiges Mädchen, welches in der Küche nicht unerfahren und in allen häuslichen Arbeiten tüchtig und gewandt ist, wird auf Michaeli gesucht. Hoher Lohn und gute Behandlung werden zugesichert. Zu erfragen Friedrichsplatz 8 im 4. Stock.

C. Zimmermädchen, besetzt, und Mädchen, welche bürgerlich kochen können, finden sehr gute Stellen, und 2 Köchinnen suchen Stellen auf's Ziel durch Frau Kast, Waldstr. 29.

— Ein kräftiges, tüchtiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf's Ziel Stelle bei W. Ergleben, Werderstraße 45.

* Ein solides, reinliches Mädchen wird für Hausarbeit auf's Ziel in Dienst gesucht. Näheres zu erfragen Kaiserstraße 99 im Laden rechts.

* Ein fleißiges, braves Mädchen, welches waschen und putzen kann, auch gute Zeugnisse aufzuweisen hat, findet auf's Ziel Stelle. Näheres Kaiserstraße 114, eine Treppe hoch.

* Auf's Ziel wird ein einfaches, solides Mädchen gesucht, welches sich gerne allen häuslichen Arbeiten unterzieht. Zu erfragen Steinstraße 18 im 1. Stock.

* Ein fleißiges und ehrliches Mädchen, welches etwas kochen kann und sich gerne allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf's Ziel Stelle. Näheres Marienstraße 11.

* Ein fleißiges, braves Mädchen, welches bürgerlich kochen und waschen kann sowie das Zimmer reinigen versteht, findet bei einer kleinen Familie auf's Ziel Stelle. Näheres Erbprinzenstraße 12, eine Stiege hoch.

* Ein braves, gut empfohlenes Mädchen, welches gut bürgerlich selbstständig kochen kann und auch Hausarbeit versteht, findet bei hohem Lohn und guter Behandlung eine Stelle. Zu erfragen Erbprinzenstraße 23 im 2. Stock.

Für eine kleine Familie wird ein ordentliches Mädchen, welches gut kochen kann und sonstige Hausarbeiten willig besorgt, auf's Ziel gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Zu einer einzelnen Dame wird ein solides Mädchen, welches kochen und nähen sowie die übrigen häusliche Arbeit verrichten kann, auf's Ziel gesucht. Näheres Kaiserstraße 31 a im 3. Stock.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches etwas kochen kann, wird auf's Ziel gesucht: Westendstraße 12 im 3. Stock.

* Ein braves, ehrliches Mädchen, welches kochen, waschen und die übrigen häuslichen Arbeiten verrichten kann, wird auf's Ziel gesucht. Näheres Kaiserstraße 223 im Laden von 11 bis 3 Uhr.

* Ein anständiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf's Ziel gesucht: Adlerstraße 18 im 2. Stock.

U. Sch. Kammerjungfern, Bonnen, Köchinnen aller Art, Zimmermädchen, Küchen- und Kindermädchen, Kellnerinnen u. finden sofort und auf Michaeli hier u. auswärts Stellen durch Urban Schmitt, Erbprinzenstraße 3 im 2. Stock.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen, welches hübsch und nähen kann, sucht auf's Ziel eine Stelle als Zimmermädchen bei einer kleinen Familie. Zu erfragen Karlstraße 7 im 1. Stock.

* Ein junges, williges Mädchen (Waise) sucht auf's Ziel Stelle zu Kindern oder für alles. Zu erfragen Kriegstr. 90, parterre.

Köchinnen aller Art, Zimmermädchen, Haus-, Küchen- und Kindermädchen, sowie Mädchen vom Lande suchen Stellen durch Urban Schmitt, Erbprinzenstraße 3 im 2. Stock.

* Ein anständiges Mädchen, welches einer guten bürgerlichen Küche vorstehen kann und beste Empfehlungen hat, sucht auf's Ziel Stelle. Zu erfragen bei Frau Ida Rühlenthal, Bähringerstraße 70.

* Ein ordentliches Mädchen, welches kochen kann und gute Zeugnisse besitzt, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Ritterstraße 34, parterre.

* Ein Mädchen, welches einer guten bürgerlichen Küche vorstehen kann, sehr gute Zeugnisse besitzt, sucht bei einer besseren Herrschaft Stelle; auch würde dasselbe eine selbstständige Stelle als Haushälterin annehmen. Näheres Waldstraße 17 im 2. Stock.

* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht Stelle bei einer kleinen Herrschaft sogleich oder auf's Ziel. Zu erfragen Bahnhofstraße 22.

C. Mehrere ordentliche Mädchen, welche kochen, waschen und putzen können sowie Liebe zu Kindern haben, auch solche, welche noch nicht gebient haben, aber gut nähen und bügeln können, für den Kinder- und Zimmerdienst passend, suchen Stellen auf's Ziel durch Frau Kast, Waldstr. 29 im 2. Stock.

* Stellen suchen sofort oder auf's Ziel: ein geübtes Mädchen, welches kochen kann und häusliche Arbeit verrichtet, sowie eine Kinderfrau, zwei Zimmermädchen (eines für ein Hotel, das andere für Private) und ein Mädchen für alles durch Frau Billing, Bähringerstr. 11, 2. Stock.

Kapital-Gesuch.
* Ein bliesiger Geschäftsmann sucht ein Kapital von 2000 Mark gegen gute Sicherheit aufzunehmen. Offerten unter Nr. 4646 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Decorationsmaler.

* Mehrere tüchtige Malergehilfen können sogleich eintreten bei
Simmler & Venator,
Offenburg.
Auskunft bei Restaurateur Müller, Rheinstr. 12.

Schneider-Gesuch.

* Ein tüchtiger Tagschneider findet dauernde Beschäftigung bei
Wilh. Müller, Kaiserstraße 124.

Einige tüchtige Cementarbeiter

finden bei sehr hohem Lohn dauernde Beschäftigung; außerdem stellen wir einige Tagelöhner ein. Näheres bei **Th. & O. Messig,** Unternehmer von Betonbauten. 31.

Näherinnen

aufser dem Haus, welche auf Mäntel schon länger gearbeitet haben, wollen sich melden bei **E. Neu,** Damenmäntel-Fabrik, Kaiserstraße 74, am Marktplatz.

Eine tüchtige Kleidermacherin

und eine angehende Tailleur-Arbeiterin, sowie zwei Lehrlinge werden sofort gesucht: Scheffelstraße 18, 2. Stock.

Köchinnen und Kellnerinnen,

tüchtige, suchen sofort passende Stellen. Näheres Durlacherstraße 37.

Köchin-Gesuch.

* Es wird sogleich oder auch auf's Ziel ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann, gegen guten Lohn gesucht. Zu erfragen Karlstraße 16 im 3. Stock.

Dienstmädchen-Gesuch.

Auf's Ziel gesucht ein braves, fleißiges Dienstmädchen, welches etwas kochen kann und sich willig den übrigen häuslichen Arbeiten unterzieht: Kaiserstrasse 158, 2 Treppen hoch.

Gesucht

wird auf's Ziel ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann. Zu erfragen Bähringerstraße 90 im 1. Stock.

Ein Mädchen

für Haus- und Küchenarbeit kann sofort eintreten im **Café Prinz Karl,** Lammstraße 1 a. 21.

Stellen-Anträge.

E. Kellnerinnen, Büffetdamen, Köchinnen, Haus- und Zimmermädchen, Küchenmädchen und Hausburschen finden sofort gute Stellen durch **W. Eppel,** Haupt-Placierungsbureau, Herrenstraße 22, 2 Treppen hoch links.

Lehrling-Gesuch.

* Ein junger Mann, welcher Lust hat, die Schneiderei gründlich zu erlernen, findet gute Stelle und kann sofort oder später eintreten: Leopoldstraße 13 im Hinterhaus im 2. Stock.

Lehrling-Gesuch.

Ein mit guter Schulbildung versehener junger Mann findet auf meinem Bureau kaufmännische Beschäftigung.
Julius Hoeck, Weinhandlung, Kriegstraße 6.

Uhrmacher-Lehrling.

— Ein junger Mann aus guter Familie, welcher Lust hat, die Uhrmacherei zu erlernen, kann sofort aufgenommen werden bei
H. Diehl, Uhrmacher, Kaiserstraße 148.

Ein zweiter Hausbursche

wird gesucht: Hotel rothes Haus.

Ein Hausknecht,

welcher mit Pferden umzugehen versteht, findet Stelle bei **W. Ergleben,** Werderstraße 45.

Ein Knabe

von 12 bis 14 Jahren wird als Ausläufer auf einige Stunden im Tage gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein Laufdiens

ist an ein ehrliches, reinliches Mädchen oder an eine Frau zu vergeben. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Stelle-Gesuch.

* Als Buchführerin sucht ein junges, gebildetes Fräulein, welches die doppelte amerikanische Buchführung erlernt hat, Stelle. Anfangs auch als Volontärin. G. A. Offerten unter Nr. 4644 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Ein tüchtiger, selbstständiger
Möbeltapezierer
sucht Stelle. Offerten unter Nr. 4648 an das
Kontor des Tagblattes erbeten.

**T. 20-30 Kellner und
10-15 Köche**
jeden Alters suchen Stellen durch **K. Tröster**,
Kreuzstraße 17. 2.1.

Beschäftigungs-Gesuch.
Eine tüchtige Lauffrau sucht noch einen
Laufdiener; auch nimmt dieselbe Aufträge
im Putzen und Waschen an. Näheres Grenz-
straße 9 im Hinterhaus.

Hund entlaufen.
Entlaufen ist ein kleiner Hund (Königs-
plutischer). Abzugeben gegen Belohnung im Gast-
haus zur goldenen Traube.

Ein Mops,
silbergrau, mit dunkeln Gesicht, wird vermisst.
Abzugeben Karl Friedrichstraße 32 im 3. Stod.

Zugelaufener Hund.
Ein schwarzer Spitzhund mit Hundemarke
Baden-Baden ist zugelaufen. Abzugeben im
Goldenen Adler.

Haus-Verkauf.
3.1. Ein neuerbautes Haus in ausgezeichnete
Lage der Kaiserstraße ist aus freier Hand dem
Verkauf ausgesetzt. Anzahlung ca. 15 000 Mark.
Adressen wollen gefl. im Kontor des Tagblattes
unter Nr. 4643 abgegeben werden.

Verkaufs-Anzeigen.
3.1. Ein Amerikaner-Ofen, Permanentbrenner,
mittelt groß, wird zu kaufen gesucht. Gest. Offerten
unter Nr. 4637 an das Kontor des Tagblattes er-
beten.

Karl-Friedrichstraße 6 sind im dritten Stod
eine größere Partie Weins- und Bierflaschen
sowie ein eiserner Herd wegzugshalber zu ver-
kaufen.

Zwei neue Kanapés sind wegen Mangel an
Platz sehr billig zu verkaufen: Durlacherstraße 101.

Ein kleiner, **irischer Füllofen** ist billig
zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tag-
blattes.

Zimmereinrichtung.
2.1. Eine nussbaum-polirte, noch in sehr gutem
Zustande befindliche und theilweise noch neue
Zimmereinrichtung, 1 Bierstänken mit Spiegel-
füllungen, 2 Consoles mit oben vergoldeten
Spiegeln, 1 Sopha mit 4 Halbfauteuils nebst
Sopha Tisch hat im Auftrage ganz preiswürdig ab-
zugeben: **H. F. Rothweiler**, Amalienstraße 37.

Fässer-Verkauf.
Eine Partie weingrüner Lager- u. Transport-
fässer ist billig zu verkaufen. Näheres Herren-
straße 41 im Hinterhaus.

Spezerei-Einrichtung,
eine fast neue, vollständige, ist zu verkaufen. Nä-
heres Bähringerstraße 39 im 2. Stod. 2.1.

Ein Sicherheitszweirad
ist wegen Wegzug billig abzugeben. Näheres bei
Herrn **G. Müller**, Schloßberg 9.

Eine Seilermaschine
ist billig zu verkaufen: Birkel 9 im 3. Stod. Eben-
dasselbst ist ein Kinderwagen zu verkaufen.

Ein Kassenkrant
wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 4642
an das Kontor des Tagblattes erbeten. 6.1.

Kinderbettlade
wird zu kaufen gesucht: Scheffelstraße 46 im
4. Stod rechts.

Gartenerde,
sogenannter Wickel und Vauschutt von einem
Abbruch, kann gegen Vergütung angefahren
werden: Kaiser-Allee 22. Näheres Schügen-
straße 7. 3.1.

Stunden im Zeichnen u. Malen
werden gegen mäßiges Honorar ertheilt. Näheres
im Kontor des Tagblattes.

Zwei Viertelpläge
in einer der besten Parterrelogen sind zu ver-
geben. Näheres bei Herrn Logenbesitzer **Lieber**.

Mittagstisch im Abonnement,
sowie **Heilbronner Nothen**
pr. 1/4 Ltr. 25 Pf. empfiehlt
Th. Weber,
zum Reichstanzler.



Vertretung und Lager bei Herrn **Rud. Spitz**, Karlsruhe.

**Orangen
und
Citronen**
frisch eingetroffen

Oswald Erbacher,
Kaiserstraße 207.

**Prima neuer
Elbcaviar**
eingetroffen bei
Gerhard Laspe,
Kaiserstraße 54.

**Ital. Hahnen,
franz. Enten,
Wetterauer Gänse 2c.,
Rebhühner,
junge Waldhasen 2c.**
empfehlen billigst
Oswald Erbacher.
Kaiserstraße 207.

**Selbsteingemachtes
Silber-Sauerkraut**
empfehlen
Carl Hager,
Erbprinzenstraße, nächst dem Rondellplatz.

Haarfärbemittel
für blond, braun, schwarz.
Volle Garantie für Unschädlichkeit und Na-
türlichkeit.
G. Pader, Lammstrasse 4.
Separat-Salon zum Haare färben.

Ratiborer Tabak,
als:

**Augentabak,
Kowmer,
Prinzregent,**
in Blechdosen à 10 Pfg. frisch ange-
kommen

2.1. **Eugen Helff,**
Tabak-Dépôt,
6. Karl-Friedrichstraße 6.

**Haarlemer
Blumenzwiebeln,**
als: **Hyacinthen, Tulpen,
Crocus, Scilla, Schneeg-
lökchen, Tazetten,
Narzissen, Jonquillen etc.**
etc., sind wieder in größter Auswahl
eingetroffen bei
G. Frohmüller,
Erbprinzenstraße 32.

**Fachschule
für
Holz- und Marmoralei**
von
Alb. Weber, Karlsruhe.
Wiederbeginn des dreimonatlichen Kurses
Dienstag den 1. November d. J.
Anmeldungen werden Spitalstraße 27 ent-
gegengenommen.
Näheres durch Prospekte.

Zum Reichstanzler.
Halte mein Restaurant mit prima
Weinen und guter Küche bestens
empfohlen.

Schachtungsvoll
Th. Weber,
früher zum Kaiser Friedrich.
**Restaurant
zum
Prinz Karl.**
Täglich
reichhaltige Frühstücks- und Abendkarte,
reine Weine.
feinstes Freiherrl. v. Seldeneck'sches
Export-Lagerbier

empfehlen
3.1. **C. Beck.**
3.1. **Süßer Apfelmoss**
von reifen Äpfeln ist von heute an fortwährend
zu haben in meiner Kelterei Kaiserstraße 17
von 20 Liter an per Liter 22 Pfg., und in
der Wirthschaft Durlacher Allee 24 per Liter
24 Pfg. **Peter Bäss.**

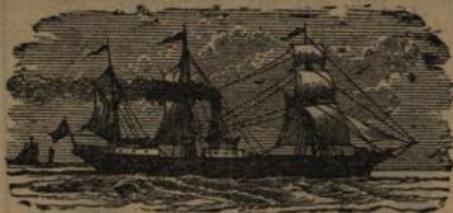
Schwartenholz,
gut trocken, sehr passend zu Anfeuerholz, an den
Aufbewahrungsort geliefert per Centner **M. 1.30.**
Tannen- und Forlenholz,
gut trocken, per Centner **M. 1.30**, sowie alle
Sorten Kohlen zu den allerbilligsten Sommer-
preisen. 10.1.
E. Morath, Werberstraße 85.

Danksagung.
Für die vielen Beweise herzlichster Theil-
nahme beim Hinscheiden unseres lieben Kindes
Ludwig
sagen wir Allen unsern herzlichsten Dank.
Wilhelm Lichtenfels
und Frau.

Ruhrkohlen

alle Sorten direkt ab Schiff

Leopoldshafen



Maxau

empfehlen in bester Qualität zu billigsten Sommerpreisen

Friedrich Kiefer, Ph. Vomberg's Nachfolger, Vinkenheimerstraße 15.

33.

Beleidigungs-Zurücknahme.
Der Unterzeichnete nimmt die gegen die Gebrüder Engelhardt hier gemachten beleidigenden Aussagen als unwahr zurück.
Karlsruhe, den 10. September 1892.
R. Goth.

Zur Vermittlung
von
Feuer-Versicherungen
für den
Deutschen Phönix
empfehlen sich **Friedrich Maisch,**
Bezirks-Agent,
Rudwigsplatz Nr. 57.

Ein Richard Löwenherz-Jubiläum. Vor nunmehr siebenhundert Jahren zog Richard Löwenherz in die Feste Dürnstein an der Donau ein, als Gefangener Herzogs Leopold von Oesterreich. Diese Erinnerung bringt das malerisch gelegene Dürnstein der ganzen Welt in Erinnerung, und die Festlichkeiten, mit denen Dürnstein das Jubiläum begehen wird, dürfen reichen Zuspruch von Nah und Fern sicher sein. Aber auch abgesehen von Richard Löwenherz ist Dürnstein eines der interessantesten Städtchen, an denen die Donau vorbeifließt. Eine gute Stunde von dem mit der Eisenbahn leicht erreichbaren Krems gelegen, ist es das Eldorado der Wiener Maler, die dort nach Herzenslust pinseln, und der Donaugewaltigen Rudersportsmänner, die mit Vorliebe Dürnstein anlaufen. Alle diese Momente führt und ein Aufsatz von Ludwig Hevesi in dem neuesten Heft (28) von „Zur Guten Stunde“ (Berlin W., 57, Deutsches Verlagshaus Bong & Co.) vor, und der bekannte österreichische Maler W. Gause hat diesen Dürnstein-Artikel mit einer Reihe der entzückendsten Bilder von der Ruine und dem Städtchen geschmückt, die in buntenfarbiger Aquarellreproduktion allerliebste anzuschauen sind. Der übrige Inhalt des Heftes ist ebenfalls ein ganz ausgezeichneter. Olga Wohlbild ist durch eine fesselnde Erzählung „Fedko, der Bäcker“ vertreten, C. Falkenhofst plaudert über die Eigenschaften die ein gutes Bett haben muß, und Eugen Schmitt zeigt, welche Schicksale ein Brief erlebt, der von Berlin nach Chicago gesandt wird. Kleine Notizen, große Romane und schöne Illustrationen sind weiter lobend zu erwähnen, ferner ist noch das Heft der illustrierten Klassiker-Bibliothek z. vorhanden. Und das Alles kostet nur 40 Pfg., wahrlich ein sehr billiger Preis. Da jetzt ein neuer Jahrgang beginnt, so können wir ein Abonnement auf diese prachtvoll illustrierte gebiegene Zeitschrift warm empfehlen.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebote:
7. Sept. Karl Krauß von Bergshausen, Metzger hier, mit Karoline Heitmannsperger Witwe von Reuzingen.

- 7. Sept. Andreas Müller von Obergrombach, Tagelöhner hier, mit Magdalena Schlauch von Obermutschelbach.
- 8. „ Felix Kühnel von Zittau, Buchbinder hier, mit Barbara Zimmermann von Zwipflingen.
- 8. „ Hermann Höffner von Bruchsal, Postassistent hier, mit Maria Schnorr von hier.
- Eheschließungen:**
- 10. Sept. Adolf Kinderpacher von hier, Buchhalter hier mit Anna Raif von hier.
- 10. „ Josef Schwantinger von Bruchsal, Sterbehändler hier, mit Sophie Knoll Witwe von Hagenbach.
- 10. „ Konrad Süßke von Oßlshausen, Tagelöhner hier, mit Katharina Kopp von Diersburg.
- 10. „ Philipp Wagner von Framersheim, Schmied hier, mit Bertha Siegle von Kapbach.
- 10. „ Venanz Benzler von Binsdorf, Schriftsetzer hier, mit Elise Albrecht von Rinsheim.
- Geburten:**
- 3. Sept. Elina Juliana, Vater Wilhelm Gauweiler, Schuhmacher.
- 4. „ Emma, Vater Johann Redinger, Handelsmann.
- 6. „ Albert, Vater Frikolin Keller, Zimmermann.
- 8. „ Friedrich Christlan, Vater Eder Gößmann, Fabrikarbeiter.
- 8. „ Maria Martha Margaretha, Vater Hermann Deimling, Buchbinder.
- 9. „ Emilie Luise, Vater Emil Perino, Postschaffner.
- 9. „ Dolar Friedrich, Vater Dolar Kempf, Postassistent.
- Todesfälle:**
- 7. Sept. Karl, alt 2 Monate 20 Tage, Vater Adolf Schönwälder, Schreiner.
- 8. „ Friederike Kolb, alt 43 Jahre, Ehefrau des Schuhmachers Franz Kolb.
- 8. „ Hilba, alt 3 Monate 23 Tage, Vater Karl Kramer, Güterbesitzer.
- 8. „ Rosa, alt 2 Monate 18 Tage, Vater Josef Wagner, Hausierer.
- 8. „ Hedwig, alt 3 Jahre, Vater Gustav Klingenstein, Architekt.
- 9. „ Katharina Ott, alt 26 Jahre, Ehefrau des Baders Wilhelm Ott.

Karlsruher Wochenschau.

- Großh. Kunsthalle.** Geöffnet Sonntag, Mittwoch und Freitag Vormittags von 11—1 Uhr und Nachmittags von 2—4 Uhr.
- Kunstverein.** Eingang vom Schloßplatz bei dem Botanischen Garten. Geöffnet Sonntag und Mittwoch Vorm. 11—1 Uhr und Nachm. 2—4 Uhr, Dienstag und Freitag Vorm. 11—1 Uhr. Eintrittspreis für Nichtmitglieder 20 Pfg. Neu zugewandten: 573. Weinlese an der Nahe, von C. Geibel in Weimar.
- 574. Bart, von M. Merker in Weimar.
- 575. Nach dem Sturm, englische Küste, von Raoul Franck hier.
- 576. Auf der Landpartie, von W. Fladhar in München.
- 577. Frühling, von J. Röhr in München.
- 578. Idylle, von J. Schindberger in München.
- 579. Genre, von K. Schön in München.
- 580. Lektüre, von R. Jaumann in München.
- 581. Vorfrühling, von G. Eilers in München.
- 582. Blumen, von B. Kraszewski in München.

- 583. Abagio, von J. Leonhard in München.
- 584. Genre, von G. v. Karbes in München.
- 585. Spielende Kinder, von J. Kleinmichel in München.
- 586. Frühjahr, von G. von Birger in München.
- 587. Beim Schuhmacher, von R. Drell in München.
- 588. Der Urtröstkoch, von F. Keltbitter in München.
- 589. Sommer, von G. Heintich in München.
- 590. Reife, von A. Ehle in München.
- 591. Bei Ammerland, von L. Gebhard in München.
- 592. Genre, von Hirsch du Fresne in München.
- 593. Graubänder Mühle, von Walter Prell in Paris.
- 594. Landschaft, von Toni Laun in Oldenburg.
- 595. Sommerabend, von L. Stadtmeyer in Ralsch.
- 596. Gebirgsbach, von August Hörter hier.
- Landesgewerbehalle.** Karl-Friedrichstraße 17. Unentgeltlich geöffnet.
Ausstellung: Dienstag bis Samstag von 10—12 und 2—4 Uhr. Sonntag von 11—12 und 2—4 Uhr. Montags geschlossen. Die Ausstellung wird für die Folge auch **Freitags** Abends von 8 bis 9 1/2 Uhr bei **elektrischer Beleuchtung** und **Motorenbetrieb** geöffnet sein.
Bibliothek und Vorbilderammlung: Vormittags Montag bis Samstag von 10 bis 12 1/2 Uhr; Nachmittags: Mittwoch und Samstag von 2 1/2 bis 5 Uhr. Abends: Dienstag und Freitag von 8 bis 10 Uhr.
- Großh. Naturalienkabinet.** Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11—1 Uhr und 2—4 Uhr.
- Großh. Alterthümer-Sammlung, Ethnographische Sammlung, Waffenkammer.** Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11—1 und Nachmittags von 2—4 Uhr.
- Kaiser-Panorama,** Kaiserstraße 99. Täglich geöffnet von Morgens 10 bis Abends 10 Uhr. Eintrittspreis 30 Pfg., Kinder 20 Pfg. Abonnements 5 Reisen 1 Mt. Jede Woche neues Programm.
- Kunstgewerbe-Museum** Weidenstraße 81. Unentgeltlich geöffnet: Dienstag bis mit Freitag 10 bis 1 Uhr Vormittags und 2 bis 4 Uhr Nachmittags, Sonntags 11 bis 1 Uhr Vormittags und 2 bis 4 Uhr Nachmittags. Samstag und Montag geschlossen.

Glasmalerei von Hans Drinneberg,
prämiiert Karlsruhe, Mannheim, München.
Ausstellung versch. Arbeiten in der Landesgewerbehalle und im Atelier, Schützenstrasse 7.

Gottesdienst. — 11. September.
Evangelische Gottesdienste im Stadttheil Mühlburg.
9 Uhr Vormittagsgottesdienst } Herr Stadtpfarrer
12 Uhr Christenlehre } R. Heibing.
Wochengottesdienst Donnerstag den 15. Septbr., Abends 7 Uhr: Herr Stadtpfarrer R. Heibing.
St. Peter- und Paulskirche (Stadttheil Mühlburg).
Früh 6 und 7 Uhr Austheilung der hl. Communion.
9 Uhr Hauptgottesdienst.
12 Uhr Christenlehre und Corporis Christi-Bruderschaftsandacht.

33. **L. z. Tr.**
12. IX. 92. 8 1/2 U. A.
Feier d. Gebtgs. S. K. H. d. Grosshzgs.

Druck und Verlag des Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, wovon unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.